



AUSBILDUNG

Oktober 1997 – Oktober 2001

Studium der Rechtswissenschaften an der Humboldt-Universität zu Berlin

17. Juni 2002

Erstes Juristisches Staatsexamen
Justizprüfungsamt Berlin

Oktober 2002 – Juli 2005

Promotionsstudium an der Universität zu Köln
Betreut von Prof. Dr. Barbara Dauner-Lieb

31. Mai 2007

Disputation „Statischer Vertrag und dynamische Vertragsbeziehung - Zur Wirksamkeits- und Ausübungskontrolle von gesellschaftsvertraglichen Abfindungsklauseln und Eheverträgen“

Summa cum laude

Oktober 2005 – Juli 2006

Magister Juris Programm (Masterstudiengang)
University of Oxford, UK, Brasenose College

Juli 2006

Magister Juris (M.Jur.) 'Distinction' (mit Auszeichnung)
Fächer: Law of Trusts, Global Comparative Financial Law, Restitution und Masterarbeit im rechtsvergleichenden Stiftungssteuerrecht

3. Dezember 2008

Zweites Juristisches Staatsexamen
Justizprüfungsamt NRW

6. Juli 2017

Habilitation an der Universität zu Köln
Verleihung der *venia legendi* für Bürgerliches Recht, Rechtsvergleichung, Gesellschaftsrecht und Zivilverfahrensrecht

Seit 09. Januar 2018

Ordentliche Professorin an der Universität Bielefeld

Seitdem Inhaberin des Lehrstuhls für Bürgerliches Recht, Unternehmensrecht, das Recht der Familienunternehmen und Justizforschung

September 2017

Ruf auf die W3 Professur für Bürgerliches Recht, Unternehmensrecht und das Recht der Familienunternehmen an der Universität Bielefeld

Seit Januar 2019

Direktorin des Instituts für Familienunternehmen Ostwestfalen-Lippe (iFUn)

Seit Dezember 2018

Vorsitzende der Gleichstellungskommission der Fakultät für Rechtswissenschaften der Universität Bielefeld

September 2013 – Januar 2018

Inhaberin der Juniorprofessur für Zivilrecht und Rechtsvergleichung an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms Universität Bonn, erfolgreiche Zwischenevaluation 2016

2015 – 2018

Gründerin und Leiterin des Justitia Programm Bonn zur Förderung des weiblichen wissenschaftlichen Nachwuchses
<http://www.justitia.uni-bonn.de>

2015

Ablehnung eines Rufs auf W1 Stiftungsprofessur zum Recht der Familienunternehmen an der Bucerius Law School, Hamburg

Oktober 2009 – Dezember 2011

Wissenschaftliche Mitarbeiterin beim Bundesverfassungsgericht für BVR Dr. Christine Hohmann-Dennhardt und ihre Nachfolgerin, BVR Prof. Dr. Gabriele Britz

November 2006 – Oktober 2008

Referendariat im OLG-Bezirk Köln
u.a. mit Stationen bei der Europäischen Kommission, Brüssel und der Law Commission for England and Wales, London
vgl. www.lawcomm.gov.uk

Oktober 2002 – Dezember 2005, Mai 2009 – September 2009, Januar 2012 – August 2013

Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels- und Gesellschaftsrecht, Arbeitsrecht und Europäische Privatrechtsentwicklung an der Universität zu Köln (Prof. Dr. Barbara Dauner-Lieb)

RICHTERAMT

AUSZEICHNUNGEN
(Auswahl)

TÄTIGKEIT IN
ARBEITSGRUPPEN,
INTERNATIONALE
JUSTIZBERATUNG

Oktober 1998 – September 2002

Studentische Hilfskraft am Lehrstuhl für
Bürgerliches Recht, neuere und neueste Rechtsgeschichte an der
Humboldt-Universität Berlin (Prof. Dr. Rainer Schröder)

Seit 18. April 2019

Richterin im zweiten Hauptamt am OLG Hamm

2019

Helmut Schippel Preis 2018 der Deutschen Notarrechtlichen
Vereinigung e.V. für die Schrift „Mehrelternschaft“, verliehen am
23.5.2019

2018

Karl-Peter Grotemeyer Preis der Universität Bielefeld für
exzellente Lehre, Nominierung durch die Studierenden

2016, 2017

Rektoratslehrpreis 2016 und 2017 an der Universität Bonn

2007

Ehrhardt-Imelmann Preis 2007 für die Promotion, verliehen alle
fünf Jahre von der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der
Universität zu Köln

1999

ZEuP Preis mit dem Beitrag: „Die japanische Rezeption
europäischen Zivilrechts – ein Modell für die europäische
Rechtsvereinheitlichung?“ (vgl. ZEuP 2002, 96-121)

2020

Referentin Deutscher Juristentag zum Thema „Empfehlen sich
Regelungen zur Sicherung der Unabhängigkeit der Justiz bei der
Besetzung von Richterpositionen?“
Referat zu den internationalen Aspekten des Themas

Seit November 2019

Mitglied des Kuratoriums der Stiftung Verantwortungseigentum
<https://www.stiftung-verantwortungseigentum.de/>

2019

Expertin für den Europarat, Consultative Council of European
Judges CCJE, für Opinion 22 „on the role of judicial assistants“

2018

Expertin im Projekt “Cyprus: Creation of Objective Criteria for the
recruitment and promotion of Judges”

The European Commission's Structural Reform Support Service (SRSS), durchgeführt vom Center of Legal Competence (CLC) – Forschung & Consulting GmbH des Österreichischen Bundesjustizministeriums

Seit 2014

Expertin für Europarat und Europäische Union im gemeinsamen Projekt "Support to Efficiency of Justice" in Albanien, insbesondere Beratung zur Reform der Richterbeurteilung SEJ, SEJ II. 80% der im Report zum ersten Projekt SEJ vorgeschlagenen Reformen wurden umgesetzt.

2016

Expertin des Europarats im Project: „Eastern Partnership Programme for Judicial Reform“ zur Ernennung, Beurteilung und Beförderung von Richtern für die Länder Armenien, Azerbaijan, Weißrussland, Georgien, Moldawien und Ukraine

2015

Expertin für den Europarat, Consultative Council of European Judges (CCJE) und Consultative Council of European Prosecutors (CCPE) zur Erstellung des Reports "The main challenges for judicial impartiality and independence in the member states" für den Generalsekretär des Europarats. Der Report diente als Grundlage für den "Plan of Action on Strengthening Judicial Independence and Impartiality" des Generalsekretärs des Europarats

2015

Expertin für den Europarat, Consultative Council of European Judges CCJE, für Opinion 18 "The position of the judiciary and its relation with the other powers of state in a modern democracy" Erste Expertin, die zum zweiten Mal vom CCJE bestellt wurde. Das Angebot, als Expertin für Opinion 19 zu arbeiten, wurde zur Fertigstellung der Habilitation abgelehnt.

2015

Deutsches Mitglied der EU-geförderten EGLE Jury des EEEI (European Experts and Expertise Institute) zur Entwicklung von europäischen Standards für Sachverständige in Zivilverfahren

2014

Expertin für den Europarat, Consultative Council of European Judges CCJE, für Opinion 17 "On the evaluation of judges' work, the quality of judges and respect for judicial independence"

2009 - 2012

Mitglied der Arbeitsgruppe zur Reform des ehelichen Güterrechts des Bundesfamilienministeriums und des Max-Planck-Instituts für ausländisches und internationales Sozialrecht, München

ORGANISATION VON
KONFERENZEN,
WORKSHOPS

EINLADUNGEN ZU
VORTRÄGEN (Auswahl)

August 2019

Workshop zur Rolle von Wissenschaftlichen Mitarbeitern (judicial assistants) an Gerichten am ZiF Bielefeld mit Teilnehmenden aus den Niederlanden, Norwegen, Deutschland und Slowenien

23./24. Mai 2018

"The role of courts in transnational societies"
Konferenz mit Wissenschaftlern und Richtern aus Norwegen, China, dem Vereinigten Königreich, Slowenien und Deutschland in Beijing, China.
Organisation mit der Renmin Universität (VR China) der Universität Bergen (Norwegen) und der Universität Bielefeld

12. Mai 2016

Mitveranstalterin der Tagung des Notarrechtlichen Instituts Bonn "Familiengründung durch assistierte Reproduktion"
Mit Prof. Dr. Woopen und Prof. Dr. Dethloff

25. November 2019

„Warum es sich lohnt über eine neue Rechtsform für Verantwortungseigentum nachzudenken - juristische Anmerkungen“, Impuls anlässlich der Gründung der Stiftung Verantwortungseigentum, Kalkscheune Berlin

21. November 2019

Der persönlich haftende Gesellschafter: Ein Ein- und Ausblick, Gesellschaft für Unternehmensgeschichte (GuG) e.V.
Wittener Institut für Familienunternehmen, Stiftung, Im Hause Vorwerk & Co KG, Wuppertal

18. September 2019

Festvortrag zur Eröffnung des Deutschen Familiengerichtstags in Brühl

13. September 2019

EGPA Conference Belfast „Judicial Assistants in Europe“

20. Mai 2019

„Judicial Assistants in Europe“ im Workshop „Courts and Constitutions“ der Rule of Law Study Group der Universität Bergen am Norwegian University Centre Paris

22. November 2018

Europäischer Rechtsstaat in Gefahr
Arbeitskreis Sozialdemokratischer Juristen, Erfurt unter Mitwirkung von Harald Baumann Hasske, MdL und Jakob von Weizsäcker MdEP

21. September 2018

Panel IV in Fachveranstaltung zur Auswertung der FamFG
Evaluation im BMJV

10. Mai 2018

Großes Podium "Reproduktionsmedizin - Wessen Wünsche,
Wessen Wirklichkeiten?" Katholikentag

8. März 2018

Vortrag über richterliche Beurteilungen in Europa bei der
Königlichen Kommission zur Reform der norwegischen Gerichte,
Oslo, Norwegen

26. Januar 2018

Panel II (Hat das Recht ein Geschlecht?) des Jahresrückblicks 2018
auf die Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts

Konrad Adenauer Stiftung Berlin

24. November 2017

Juristentag im Bistum Essen
"Reproduktionsmedizin und Elternschaft"

16. Oktober 2017

Vortrag am Bundessozialgericht, Kassel zum Tag des
ehrenamtlichen Richters
"Die Richter Europas - Wie unabhängig können sie arbeiten?"

16. Oktober 2017

Eröffnungsvortrag Richterakademie: „Über die Unabhängigkeit
der Justiz – ein europäischer Vergleich“

15.-20. Oktober 2017 in Wustrau

10. Juli 2017

Justizpressekonferenz in den Räumen des BGH, Karlsruhe
"Voraussetzungen einer unabhängigen Justiz in Europa"

7. Juli 2017

"Das Bild des Richters im europäischen Vergleich"
Große Richtertagung der Sozialgerichtsbarkeit NRW vom 6.-7. Juli
2017 in Recklinghausen

20. Mai 2017

Kurzvortrag zu den europäischen Standards für Justizräte auf der
Juristentagung in Katowice, Polen, die von den
Richtervereinigungen Polens und der polnischen Anwaltschaft
zum Protest gegen die Justizreformen der Regierung abgehalten
wurden.

17. März 2017

"Corporate Governance treuhänderischer Unternehmen aus rechtswissenschaftlicher Perspektive", GTREU an der Universität Heidelberg

1. März 2017

"Die Neukonzeption der Familie und die Neugestaltung der Elternschaft und die damit einhergehenden Fragen des Erbrechts und der Vermögensnachfolge" DFG gefördertes Projekt
"Vermögensnachfolge in der Familie", Wien

17. Januar 2017

"Die Unabhängigkeit der Justiz in Europa –aktuelle Gefahren für die Grundlagen des Rechtsstaats"

Juristische Studiengesellschaft Hannover

10. September 2016

„Allgemeiner Privatsphärenschutz“ im Verfassungsrechtsdialog der Friedrich Ebert Stiftung, mit BVR Prof. Dr. Reinhard Gaier an der Universität für Politikwissenschaft und Recht, Beijing, VR China

30. Juni 2016

Impulsreferat: "Bedeutung des Europarates für nationale Gesetzgebungen und für die europäische Sicherheit"

Zukunftsforum Russland der Konrad Adenauer Stiftung, Schloss Wackerbarth

14. Juni 2016

"Die Haftung des Kunstexperten - eine rechtsvergleichende Betrachtung" Kunst, Provenienz und Recht - Herausforderungen und Erwartungen vom 13-14. Juni 2016 an der Universität Bonn, Käthe Hamburger Kolleg

1. Juni 2016

„Die Qualität der Justiz in Europa“

Eröffnungsvortrag der Jahrestagung der Slowenischen Richterräte vom 3.-4. Juni 2016 in Portorož, Slowenische Republik

22. Mai 2016

„Wertschätzung richterlicher Arbeit im europäischen Vergleich“

Sozialrichterratschlag am 20.-22. Mai 2016 in Hannover

23. April 2016

„Die Entwicklung des Familienrechts im Spiegel der Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts“

19. Jahresarbeitstagung Familienrecht DAI vom 22. - 23. April 2016 in Köln

Oktober 2015

"Die Unabhängigkeit von Richtern und Staatsanwälten in den Mitgliedsstaaten des Europarats" an der Universität Bochum

Juni 2015

„Lernlust statt Examensfrust – ein wissenschaftliches Projekt zur Untersuchung der Strategien erfolgreicher Examenskandidaten“ an der Universität Heidelberg

Oktober 2014

„Altruismus und Reziprozität im deutschen Recht und im Common Law“ beim Symposium „Vergeltung“ an der Universität Regensburg

Oktober 2012

„Altruismus im Privatrecht“ beim Forschungstag des Jungen Kollegs zum Thema „Das Wohl der Anderen – Wissenschaftliche Perspektiven auf Egoismus und Altruismus“ an der Akademie der Wissenschaften und Künste in Düsseldorf

Oktober 2011

„Zulässigkeitsvoraussetzungen der Urteilsverfassungsbeschwerde“ beim Verfassungsgerichtshof der Türkei, Ankara, Türkei

September 2011

„Prenuptial Agreements and the Notion of Contract“

Institute for Comparative Law, McGill University, Montreal, Kanada

Juli 2010

„Absence of Basis: A German Perspective“ bei der Konferenz “Restitution of Overpaid Tax”, Merton College, Oxford, England

Juni 2008

Lunch Discussion „Meddling with Religious Liberties“

Christian Institute, in Westminster, mit Hubert Picarda QC, Professor Peter Luxton sowie Vertretern religiöser Stiftungen und Vertretern des englischen Ober- und Unterhauses zur Diskussion der Auswirkungen des Charities Act 2006

Seit 2016

Assoziiertes Mitglied im DFG geförderten Projekt "Familienvermögensplanung"

von Prof. Dr. Barbara Dauner-Lieb (Köln), Prof. Dr. Susanne Kalss (Wien) und Prof. Dr. Martin Schauer (Wien)

MITGLIEDSCHAFTEN,
FUNKTIONEN (Auswahl)

STIPENDIEN
(Auswahl)

Seit 2013

Mitglied der Wissenschaftlichen Vereinigung für Familienrecht

2012 - 2013

Stellvertretende Sprecherin des Jungen Kollegs der Nordrhein-Westfälischen Akademie der Wissenschaften und der Künste

Seit 2012

Mitglied der Gesellschaft für Rechtsvergleichung

2012 - 2015

Mitglied des Jungen Kollegs der Nordrhein-Westfälischen Akademie der Wissenschaften und der Künste

2009 - 2011

Stipendiatin des Fast Track Programms der Robert Bosch Stiftung zur Förderung des weiblichen wissenschaftlichen Nachwuchses

Mai 2005

Stipendium des Bucerius Jura Programms zur Teilnahme am M.Jur.- Programm der University of Oxford 2005/2006

April/Mai 2005

LL.M. Jahresstipendium des DAAD und € 15.000,-- Stipendium der Hamburger Stiftung zu Förderung Internationaler Forschungs- und Studienvorhaben, zur Teilnahme am M.Jur.- Programm der University of Oxford

Nicht angetreten, da dies neben der Förderung durch das Bucerius Jura Programm nicht möglich war.

Juli 2004 - August 2005

Promotionsstipendiatin der Studienstiftung des deutschen Volkes

März 1999 - Juni 2002

Stipendiatin der Studienstiftung des deutschen Volkes

INTERESSEN

Malerei, Film, Fotografie (Erstellung des Fotoprojekts „Das Wohl der Anderen“ mit Texten und Fotografien mit der Fotografin Hye-Mi Kim für den Forschungstag des Jungen Kollegs 2012)